



NO ARNOLD



AWARD 2013



NO CELEBRITIES



NO KETCHUP

Begründung der Jury:

Wir möchten festhalten, dass der Jury die Entscheidung, welcher Film den One World Filmclubs Award 2013 bekommt, sehr schwer gefallen ist und wir am liebsten mehrere Preise vergeben hätten. Zwei Filme aber haben uns besonders angesprochen und berührt. Nach langem Überlegen haben wir uns entschieden und vergeben zusätzlich zum One World Filmclubs Award, eine Special Mention:



NO SILICONE



NO POPCORN



NO HAPPY ENDS

Eine kleine Gruppe von Menschen kämpft um ihr Recht auf ein selbstbestimmtes Leben. In einem Land, in dem Gesetzesentwürfe lebenslange Haft und die Todesstrafe für homosexuelle Menschen fordern, wagt David Kato als erster Ugander, sich offen zu seiner sexuellen Orientierung zu bekennen. Er und seine MitstreiterInnen haben uns zutiefst imponiert. Der Film hat uns erschüttert und zum Nachdenken angeregt.



NO SHIT



NO STUNTMAN

Die Special Mention geht an den Dokumentarfilm CALL ME KUCHU von Katherine Fairfax Wright und Malika Zouhali-Worrall



NO MAKE UP



NO MAKE UP

Eine Gruppe junger Frauen protestiert in bunten Wollmasken und -kleidern lautstark gegen Putin und eine übermächtige russisch-orthodoxe Kirche.

Diese Frauen, Mitglieder der russischen Punkband Pussy Riot, haben eine Familie und ein Leben, das gelebt werden will.

Sie sind kaum älter als wir Jurymitglieder und trotzdem leben wir in völlig unterschiedlichen Welten. Für ihre friedlichen künstlerischen Aktionen, die zum Diskutieren und Nachdenken anregen sollen, riskieren die Mitglieder von Pussy Riot mehrere Jahre Arbeitslager.



NO STUNTMAN



NO SHIT

Der Film fesselte die Jury von Beginn an. Die filmische Umsetzung hat uns schlicht begeistert. Der Film setzt sich auf eine umfassende und spannende Art mit den Hintergründen der Geschehnisse und den Beweggründen der ProtagonistInnen auseinander und bietet uns eine emotional mitreißende Geschichte.



NO HAPPY ENDS



NO POPCORN

Nicht ganz ohne Grund haben sich einige von uns am Ende des Films dabei er- tappt, die Liedzeilen „Free Pussy Riot“ laut mitzusingen.

Der ONE WORLD FILMCLUBS AWARD 2013 geht an den Film PUSSY RIOT-A PUNK PRAYER von Mike Lerner und Maxim Pozdorovkin



NO SILICONE



NO KETCHUP



NO CELEBRITIES



Das Projekt der ONE WORLD FILMCLUBS wurde vom BMUKK mit dem outstanding artist award 2013 in der Kategorie Kinder- und Jugendkultur ausgezeichnet.



NO ARNOLD